

Lehrabschlussfeier AM Suisse Zentral: «Wir sind stolz auf euch!»

Für 133 Lehrabsolventen aus dem Ausbildungsgebiet des AM Suisse Zentral fand am 8. Juli 2022 ein Meilenstein in ihrem Leben statt. Anlässlich der Lehrabschlussfeier konnten sie ihre Fähigkeitszeugnisse und Berufsatteste in Empfang nehmen. Mit dabei waren Familie, Freunde, Berufsbildner, Lehrpersonen und Gäste.

Mit der Lehrabschlussfeier ehrte der AM Suisse Zentral die erfolgreichen Lehrabsolventen der Metallbau- und Landtechnikberufe. Adrian Scheiber, Präsident des AM Suisse Zentral, führte die ca. 600 Personen durch den speziellen und festlichen Anlass im Paraplegiker Zentrum in Nottwil. Er gratulierte allen Lehrabgängern zu ihrem Erfolg und rief die jungen Berufsleute dazu auf, den Moment zu geniessen und sich feiern zu lassen.

Als Festredner trat Stefan Fleischlin, Rektor des BBZW ans Rednerpult. Er führte aus, dass die Lehre auf das Leben vorbereitet – im Lehrbetrieb, im Fach- und ABU-Unterricht, im ÜK und auch zu Hause. Er deutete dies unter anderem mit dem Beispiel an, wie peinlich es doch heute wäre, wenn die Mutter sie zur Arbeit fahren würde, was sie in der Schnupperzeit noch zugelassen oder sogar genossen haben. Was ist dazwischen passiert? Stefan Fleischlin führte dies in seiner Gratulationsrede aus.

Zwischen den verschiedenen Blöcken der Feier unterhielt das Duo Harvest mit irischer Volksmusik.

Die Landmaschinenmechanikerin Sarina Gfeller blickte aus der Sicht einer Absolventin auf die Lehrzeit und ihre spezielle Situation in einem nach wie vor männlich dominierten Beruf zurück. «Zu Beginn der Lehrzeit war es nicht immer nur einfach, mit den kritischen Blicken im Arbeitsalltag umzugehen. Auch am ersten Schultag am BBZW waren die Schulkameraden vermutlich der Meinung, sie hätte sich im Schulzimmer geirrt. Aber schon bald konnte sie sich beweisen und so wurde es auch für ihr Umfeld selbstverständlich, dass sie heute als Landmaschinenmechanikerin arbeitet.»

Im Anschluss durften die Absolventen ihre langersehnten Fähigkeitszeugnisse und Berufsatteste aus den Händen der Chefexperten und Klassenlehrpersonen entgegennehmen.

Nach einem weiteren Stück irischer Volksmusik durften die 7 Absolventen geehrt werden, welche mit sehr guten Leistungen die Ehrenmeldung, also mindestens die Note 5.4 im EFZ stehen haben.

Dafür braucht es sehr konstante Leistungen in allen Bereichen, was nicht nur Glück, sondern vor allem einen grossen Einsatz und Fleiss während der ganzen Lehrzeit benötigt – wie Adrian Scheiber ausführt und den stolzen Berufsleuten gratuliert.

Folgende Personen haben mit der Ehrenmeldung abgeschlossen:

Silvan Zgraggen, Implenia Schweiz AG, Altdorf, Note 5.7 - Baumaschinenmechaniker EFZ

David Gisler, Schelbert AG, Muotathal, Note 5.6 – Baumaschinenmechaniker EFZ

André Zimmermann, Paul Furrer AG, Sursee, Note 5.5 – Landmaschinenmechaniker EFZ

Matteo Garovi, Leo Schallberger AG, Sarnen, Note 5.4 – Landmaschinenmechaniker EFZ

Gisler Andreas, Leo Schallberger AG, Schattdorf, Note 5.4 – Landmaschinenmech. EFZ

Silvan Manser, SSM Meier GmbH, Ruswil, Note 5.4 – Metallbaupraktiker EBA

Manuel Blum, Kreative Metallgestaltung Christen GmbH, Dallenwil, Note 5.4 – Metallbauer EFZ

Mit dem Sonderpreis Allgemeinbildung konnten die Absolventen mit der besten ABU-Prüfung geehrt werden.

Silvan Zgraggen, Baumaschinenmechaniker EFZ, Note 5.8

Roberto Col, Metallbaupraktiker EBA, Note 5.5

Lukas Kurmann, Metallbauer EFZ, Note 5.3

Als Höhepunkt wurden die mit 500 Franken dotierten Sonderpreise des AM Suisse Zentral für die beiden Besten der Berufsgruppen Landtechnik und Metallbau überreicht. Der Präsident würdigte die jungen Berufsleute für ihre sensationellen Leistungen und gratulierte ihnen zum Erfolg.

Landmaschinenmechaniker/in EFZ, Baumaschinenmechaniker/in EFZ, Motorgerätemechaniker/in EFZ

Silvan Zgraggen, Implenia Schweiz AG, Altdorf, Note 5.7

Metallbauer/in EFZ

Manuel Blum, Kreative Metallgestaltung Christen GmbH, Dallenwil, Note 5.4

Als Abschluss der Feier bedankte sich Adrian Scheiber bei allen, die für den heute gefeierten Berufsabschluss nötig sind: Lehrmeister, Berufsbildner im Lehrbetrieb, Lehrpersonen am BBZW, Berufsbildner im Bildungszentrum des AM Suisse Zentral und natürlich auch bei den Eltern. Nur mit einem guten Zusammenspiel aller Akteure kann der Berufsabschluss gelingen.

Mit guten Gefühlen bei allen Anwesenden und mit 133 stolzen jungen Berufsleuten für unsere Branchen konnte der anschliessende Aperó bei herrlichem Wetter im Outdoor-Eventbereich des SPZ genossen und die Berufsleute gefeiert werden. Der AM Suisse Zentral ist stolz auf euch!

Text: Peter Anderhub

Fotos: Foto Studio Vonwil